



EUROPA: GEORGIEN

WILDE NATUR TRIFFT LEGENDÄRE GASTFREUNDSCHAFT

- > Faszinierende Einblicke in die georgische Pflanzenwelt
- > Atemberaubende Ausblicke im Hochgebirge
- > Zu Gast bei georgischen Familien
- > Traditionell georgische Weine probieren

Wilde Natur trifft legendäre Gastfreundschaft

Die imposanten Gebirgszüge des Kaukasus prägen das Bild Georgiens. Zugleich laden Sie die uralten Traditionen und die über 3.000 Jahre alte, einzigartige Kultur dazu ein, das Land intensiver zu entdecken.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise

Flug von Frankfurt über Istanbul nach Tbilisi.

2. Reisetag: Ankunft in Tbilisi

Sie kommen meist am frühen Morgen in Tbilisi an und werden zum Hotel gebracht. Nach dem Frühstück beginnt die Besichtigung der Alt- und Neustadt. Tbilisi hat eine Vielzahl historischer Sehenswürdigkeiten zu bieten. Die wichtigsten Baudenkmäler in der Altstadt liegen nah beieinander und sind bequem zu Fuß erreichbar. Zunächst erkunden Sie die Altstadt mit der Metechi-Kirche aus dem 13. Jahrhundert und dem Reiterstandbild des Stadtgründers Wachtang Gorgassali. Von hier aus haben Sie einen schönen Blick auf den Fluss Mtkwari, die Altstadt und die Umgebung der Stadt. Weiter geht es vorbei an den Schwefelbädern – die Sie am Abend fakultativ besuchen können – zur Nariqala-Festung aus dem 4. Jahrhundert, zur Synagoge und zur Sioni-Kathedrale, in der das Weinrebenkreuz der heiligen Nino aufbewahrt wird, die Georgien christianisierte. Das Abendessen genießen Sie in einem lokalen Restaurant.

Übernachtung im Kalasi Hotel.

3. Reisetag: Weinregion Kachetien

Tagesausflug nach Kachetien, dem bekannten Weinanbaugebiet Georgiens. Hier werden Sie die lokalen Traditionen der Weinherstellung kennenlernen und landestypische Spezialitäten verkosten. Nach einem Mittagessen mit Wein bei einer einheimischen Familie besichtigen Sie die Wehrkirche Gremi aus dem 16. Jahrhundert. Anschließend fahren Sie zurück nach Tbilisi und halten unterwegs in einem Dorf, um einen rustikalen Weinkeller zu besuchen. Dort erhalten Sie einen Einblick in die georgische Methode der Weinherstellung, und natürlich darf eine Verkostung der verschiedenen hausgemachten Weine nicht fehlen.

Rückkehr in Tbilisi am späten Nachmittag.

Gesamtfahrzeit: ca. 210 km, ca. 4-5 Std.

Übernachtung im Kalasi Hotel.

4. Reisetag: Kultur und Wein auf dem Weg in den großen Kaukasus

Frühmorgens fahren Sie nach Mzcheta, der alten Hauptstadt und dem religiösen Zentrum Georgiens, das zum UNESCO-Welterbe gehört. Hier besichtigen Sie die Dschwari-Kirche aus dem 6. Jahrhundert und die Swetizchoveli-Kathedrale aus dem 11. Jahrhundert. Anschließend besuchen Sie das Familienweingut „Iagos Weinkeller“, wo der Winzer seit vielen Jahren alte, heimische Traubensorten wieder anbaut und biologische Weine nach traditioneller georgischer Methode herstellt. Ein Mittagessen mit hausgemachten Speisen und eine Weindegustation runden den Besuch ab.

Danach setzen Sie Ihre Fahrt entlang der Georgischen Heerstraße über den Kreuzpass nach Kasbegi fort. Unterwegs besichtigen Sie die Wehrkirche Ananuri aus dem 17. Jahrhundert. Die Weiterfahrt nach Stephantsminda (Kasbegi) führt durch eine landschaftlich beeindruckende Region in die höheren Lagen des Großen Kaukasus.

Fahrt: 170km.

Übernachtung in der Nini Pension Diana.

5. Reisetag: Wanderung zur Gergeti Kirche

Am Vormittag unternehmen Sie eine schöne Wanderung von Stepantsminda zur auf 2.170 m Höhe gelegenen Gergeti-Dreifaltigkeitskirche. Bei gutem Wetter haben Sie die Möglichkeit, einen Blick auf den beeindruckenden Kasbeg (5.047 m), einen der höchsten Gletscher des Kaukasus, zu erhaschen.

Wanderung: ca. 3,5 Std., teilweise unbefestigter Weg, jeweils 400m bergauf und bergab

Nach der Wanderung besuchen Sie eine lokale Künstlerin, die Ihnen die Kunst der Filzarbeit näherbringt. Sie lädt Sie zudem zu einer gemütlichen Runde mit Tee oder Kaffee und hausgemachter Konfitüre ein.

Übernachtung in der Nini Pension Diana.

6. Reisetag: Wanderung beim Dorf Dschuta

Die Fahrt führt Sie durch das Sno-Tal bis zum abgelegenen Bergdorf Dshuta, einem der höchstgelegenen, ganzjährig bewohnten Dörfer Europas. Das Dorf ist 6-7 Monate im Jahr von der Außenwelt abgeschnitten und bewahrt dadurch seinen ursprünglichen Lebensstil.

Von hier aus beginnt Ihre heutige Wanderung. Bei guten Wetterbedingungen ist bereits zu Beginn der imposante 3.842 m hohe Berg Tschauchebi zu sehen, dem Sie im Laufe der Wanderung immer näherkommen. Zunächst geht es steil bergauf, bevor der Weg am Fluss entlang durch das grüne Tal führt. Immer wieder eröffnet sich ein wunderbarer Blick auf die blühenden Wiesen (je nach Jahreszeit) – die Pflanzenvielfalt ist beeindruckend. Im Juni und Juli verwandeln blühende Rhododendron die Landschaft in ein zauberhaftes Farbenmeer.

Rückkehr zum Hotel.

Fahrt: ca. 15 km, 1 Std. retour

Wanderung: 12 km, Gehzeit ca. 4-5 Std., +/- 450 Hm.

Übernachtung in der Nini Pension Diana.

7. Reisetag: Wanderung im Chada-Tal

Heute erwartet Sie eine besonders schöne Wanderung im Chada-Tal. Sie wandern über farbenprächtige Wiesen, die im Sommer wie kunstvoll gewebte Teppiche wirken. Neben zahlreichen endemischen Pflanzen entdecken Sie hier auch wilde Orchideen, gelbe Azaleen, schwarze Tulpen und Enzian. Unterwegs begegnen Ihnen die Ruinen mittelalterlicher Wehrtürme, die einst eine geschlossene Verteidigungslinie bildeten und eindrucksvoll von der Vergangenheit der Region zeugen.

Wanderung: ca. 5 Std., etwa 100m bergauf, 1300m bergab

Nachdem Sie das Dorf Kvescheti erreicht haben, erfolgt der Autotransfer nach Gudauri, wo Sie das Abendessen genießen werden.

Fahrt: 40 km, ca. 45 min.

Übernachtung im Gudauri Inn Hotel.

8. Reisetag: Auf der Seidenstraße nach Kutaissi

Entlang der alten Seidenstraße fahren Sie in die Stadt Gori in der Kartli-Region. Hier besichtigen Sie die Höhlenstadt Uplisziche, die auf das erste Jahrtausend vor Christus zurückgeht und einst von einem Zweig der legendären Seidenstraße durchquert wurde. Die gut erhaltene Stadtstruktur mit Straßen, einem Theater und verschiedenen Palästen lässt sich noch heute deutlich erkennen.

In Gori, der Geburtsstadt Stalins, besuchen Sie sein Elternhaus. Am Nachmittag setzen Sie Ihre Reise nach Westgeorgien in die Provinz Imereti fort, das Land des Goldenen Vlieses. Gegen 19 Uhr erreichen Sie die zweitgrößte Stadt des Landes, Kutaissi. Hier besichtigen Sie die Klosteranlage Gelati aus dem 12. Jahrhundert, die ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Wenn Sie möchten, können Sie zudem zur Bagrati-Kathedrale aus dem 11. Jahrhundert spazieren.

Gesamtfahrzeit: 345 Kilometer, ca. 5,5-6 Std.

Übernachtung im Natelas Guesthouse.

9. Reisetag: Durch den Okaze-Canyon nach Swanetien

Am Morgen fahren Sie zum Dorf Gordi, wo Sie den beeindruckenden Okaze-Canyon besuchen. Hier haben Sie die Gelegenheit, einen Spaziergang durch den Wald zu machen und anschließend auf einem Pfad entlang des Canyons zu wandern.

Hinweis: Bei schlechtem Wetter ist der Besuch des Canyons nicht möglich. Es wird empfohlen, schwindelfrei zu sein.

Anschließend führt die Reise vom Kolchis-Tal hinauf in die höheren Lagen des Großen Kaukasus, in die Region Swanetien. Dort verschmelzen mittelalterliche Wehr- und Wohntürme, hohe Berge und die einzigartigen Traditionen der Einheimischen zu einem faszinierenden Gesamterlebnis.

Gesamtfahrzeit: 250 km, ca. 5,5 Std.

Übernachtung im Guesthouse in Betscho.

10. Reisetag: Wanderung bei Betscho

Am Vormittag erfolgt der Transfer in die benachbarte Ortschaft Schichra. Von dort aus starten Sie Ihre Wanderung bis zum Fuße des Uschba-Berges auf 2.200 m Höhe. Der Wanderweg verläuft entlang des Dolra-Flusses und bietet Ihnen unterwegs wunderschöne Landschaften und eindrucksvolle Wasserfälle. Die Wanderung ist in drei Etappen unterteilt – nach der ersten Etappe können Sie optional entscheiden, ob Sie auch die weiteren zwei Etappen fortsetzen möchten.

Anschließend Rückkehr nach Betscho.

Etappe 1: Rauf und runter 270 m. Wanderzeit 2-3 Std.

Etappe 2: Rauf und runter 450 m. Wanderzeit 3-4 Std.

Etappe 3: Rauf und runter 980 m. Wanderzeit 5-6 Std.

Fahrt nach Mestia: 16 km, ca. 30 min.

Übernachtung im Lela's Guesthouse.

11. Reisetag: Wanderung zu Dörfern

Am Morgen fahren Sie von Mestia zum Dorf Lachiri. Von dort aus unternehmen Sie eine vierstündige Wanderung durch malerische Wiesen und Wälder, vorbei an den Dörfern Lachiri und Mulachi. Zur Mittagszeit kehren Sie zu Fuß nach Mestia zurück.

Wanderung: etwa 4 Std., 200m bergauf, 500m bergab

Am Nachmittag unternehmen Sie einen gemütlichen Spaziergang durch den Ort. Anschließend besuchen Sie ein traditionelles swanetisches Haus und ein privates Museum mit einem der charakteristischen Türme der Region.

Übernachtung im Lela's Guesthouse.

12. Reisetag: Fahrt nach Uschguli

Sie fahren nach Uschguli, das auf 2.400 m Höhe liegt und als der höchstgelegene, dauerhaft besiedelte Ort Europas gilt. Dieser Ort, der ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, besticht durch die beeindruckende Kulisse hoher Berge, historischer Wehrtürme und die Bewahrung jahrhundertealter Traditionen – ein wahres Gesamtkunstwerk.

Fahrt: ca. 2,5 Std.

Nach einem Picknick unternehmen Sie einen Spaziergang durch das Dorf und besichtigen die Lamaria-Kirche aus dem 12. Jahrhundert, von der aus Sie einen herrlichen Blick auf den höchsten Berg Georgiens, den Schchara (5.068 m), genießen können.

Optional können Sie eine etwa 2,5-stündige Wanderung zum Turm der Königin Tamara unternehmen.

Abendessen in Uschguli in einem Gasthaus.

Übernachtung im Familienhotel Guesthouse.

13. Reisetag: Wanderung am Schchara-Berg

Nach dem Frühstück starten Sie eine Wanderung zum Fuß des Schchara-Berges (5.068 m), dem höchsten Berg Georgiens, und wandern weiter bis zum Oberlauf des Enguri-Flusses auf 2.800 m Höhe. Diese eindrucksvolle Tour wird sicherlich ein unvergessliches Erlebnis. Am Abend kehren Sie nach Mestia zurück und genießen das Abendessen in einem gemütlichen Gasthaus.

Wanderung: ca. 5-6 Std., 320 Höhenmeter

Fahrt: 50 km, ca. 2,5 Std.

Übernachtung im Lela's Guesthouse.

14. Reisetag: An die Schwarzmeerküste

Heute fahren Sie in die Hauptstadt der Region Adscharien an der Schwarzmeerküste, Batumi. Die Stadt ist heute der wichtigste Hafen Georgiens und ein bedeutender Umschlagplatz für Erdöl aus Aserbaidshan, Kasachstan und Turkmenistan. Zudem werden von hier aus vor allem Tee und Zitrusfrüchte exportiert.

Unterwegs machen Sie einen Halt in Sugdidi, um den Fürstenpalast der Familie Dadiani aus dem 19. Jahrhundert zu besichtigen.

Fahrt: 270 km, ca. 5-6 Std.

Nach Ihrer Ankunft in Batumi besuchen Sie den Botanischen Garten, in dem über 5.000 Pflanzenarten aus aller Welt zu entdecken sind. Anschließend besichtigen Sie die Gonio-Festung aus dem 1. Jahrhundert nach Christus, deren Geschichte eng mit der Sage der Argonauten verbunden ist.

Übernachtung im Aisi Hotel.

15. Reisetag: Batumi erkunden

Heute entdecken Sie die „weiße Perle Georgiens“ – Batumi. Während eines gemütlichen Spaziergangs erreichen Sie zunächst den Piazza-Platz, der als DAS Symbol von Batumi gilt. Lassen Sie sich von den herrlichen Mosaiken und den kunstvollen Verglasungen beeindrucken. Weiter geht es zum Era-Platz, wo Sie neben weiteren schönen Gebäuden auch die alte astrologische Uhr und das Denkmal der Medea, der wohl berühmtesten Georgierin, bewundern können. Anschließend besuchen Sie die Marienkathedrale, die ursprünglich als katholische Kirche erbaut wurde.

Danach haben Sie Zeit zur freien Verfügung, um Batumi auf eigene Faust zu erkunden oder nach Souvenirs zu suchen.

Unser Tipp: Unternehmen Sie optional eine Bootsfahrt auf dem Schwarzen Meer.

Am Nachmittag erfolgt der Transfer zum Bahnhof.

Fahrt gegen 18 Uhr mit dem Zug (ohne Guide) nach Tbilisi.

Zugfahrt: 5 Std.

Bei Ankunft in Tbilisi um 23 Uhr werden Sie abgeholt und zum Hotel gefahren.

Übernachtung im Kalasi Hotel.

16. Reisetag: Abreise von Tbilisi

Transfer zum Flughafen mit anschließendem Heimflug.

Ihr Rückflug geht von Tbilisi über Istanbul nach Frankfurt.

Kalasi Hotel

Das Hotel Kalasi befindet sich im historischen und kulturellen Zentrum des alten Tiflis. Es ist bekannt für seinen freundlichen Service und den guten Kaffee.

Lage: Im Herzen der Altstadt von Tiflis

Kategorie: ***Hotel

Ausstattung:

Zimmer: Sat-TV, Internet, Telefon, Klimaanlage, Heizung, Fön, Rauchmelder, Minibar

Nini Pension

Diese einfache und gastfreundliche Unterkunft befindet sich ca. 2 min. weit vom Hauptplatz im Ort Stepantsminda. Von den Fenstern hat man den tollen Ausblick auf den Berg Kazbek. Jedes Zimmer hat eine eigene Dusche und WC, die Zimmer sind sehr sauber und freundlich eingerichtet. Die Besitzerin Diana lebt mit ihrer Familie gleich daneben und kümmert sich um das Wohl ihrer Gäste. Für Wanderungen hat die kleine Pension eine perfekte Lage - man kann direkt zu Fuß von hier aus starten.

Gudauri Inn Hotel

Das Gudauri Inn begrüßt Sie in dem ruhigen Erholungsgebiet Gudauri. Genießen Sie die Ruhe und den Ausblick auf die umliegenden Berge. Nach einer anstrengenden Wanderung ist dies der perfekte Ort zum Entspannen und Relaxen.

Lage: Im Erholungsgebiet Gudauri

Kategorie: ***Hotel

Ausstattung: Restaurant & Bar, Terrasse, Parkplätze, WLAN in allen Bereichen (kostenfrei)

Zimmer: Alle Zimmer sind ausgestattet mit einem Flachbild-TV, einem Sitzbereich sowie einem eigenen Bad mit Föhn, Hausschuhen und kostenfreien Pflegeprodukten.

Gasthaus Guesthouse

Lela's Guesthouse

Familienhotel Guesthouse

Aisi Hotel

Genießen Sie Ihren Aufenthalt im modernen Hotel Aisi. Die zentrale Fußgängerzone von Batumi liegt nur einen 2-minütigen Spaziergang entfernt. Im hoteleigenen Restaurant genießen Sie georgische Küche mit einem Panoramablick auf die Stadt und das Schwarze Meer.

Lage: Batumi, 650 m von der Küste des Schwarzen Meeres entfernt

Kategorie: ****Hotel

Ausstattung: Restaurant, Terrasse, WLAN (kostenfrei), Fitnesscenter, Billard

Zimmer: Alle 54 Zimmer sind klimatisiert und verfügen über einen Flachbild-TV, eine Minibar und einen Balkon.

Allgemeine Hinweise

Die Angaben zu den Wanderstrecken und -zeiten, sowie Transferzeiten sind angenäherte Erfahrungswerte und können je nach Straßenbeschaffenheit und Verkehrsaufkommen variieren. Transferzeiten von unter einer Stunde pro Tag sind nicht angegeben. Während der Wanderungen tragen Sie in Ihrem Tagesrucksack nur das Wichtigste, z. B. Trinkflasche, Regenschutz, Fotoapparat usw.

Reisespezifische Informationen

Georgien gilt als ruhig und in den von uns bereisten Gebieten weitgehend politisch stabil. Zum Schutz auf Ihrer Reise empfiehlt es sich die gängigen Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten und beispielsweise nachts in Städten nicht alleine durch menschenleere Gassen zu gehen. Tragen Sie Ihre Wertsachen nah am Körper oder deponieren Sie sie sicher im Hotelsafe. Beim Besuch von Märkten, Busplätzen und anderen stark frequentierten Orten sollte man sich vor Taschendieben in Acht nehmen. Nehmen Sie eine Fotokopie Ihres Reisepasses und der wichtigsten Dokumente mit. Bei Verlust der Reisedokumente ist es dann leichter, Ersatz zu beschaffen. Bewahren Sie diese Kopien in Ihrem Gepäck, getrennt von den Originalen, auf. Detaillierte Informationen zur aktuellen Sicherheitslage im Land erhalten Sie unter <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/georgien-node/georgiensicherheit/201918>

Verlängerung

EU-Staatsangehörige sowie Staatsbürger der Schweiz können visumfrei nach Georgien einreisen und sich bis zu 180 Tage pro Kalenderjahr in jedem Land aufhalten. Bitte senden Sie uns vorab in jedem Fall Ihre Reisepassdaten, die auch für die Reservierungen vor Ort benötigt werden. Ausweisdokumente müssen fünf Monate über die Reise hinaus gültig sein. Die Einreisebedingungen für weitere Nationalitäten teilen wir Ihnen gerne auf Anfrage mit. Bitte beachten Sie, dass der Reisende für die Einhaltung der Einreisebestimmungen selbst verantwortlich ist.

An- & Abreise

Gerne buchen wir Ihnen Flüge für die Anreise dazu. Wir empfehlen hierfür Flüge mit Turkish Airlines ab verschiedenen deutschen, österreichischen oder schweizer Flughäfen via Istanbul nach Tbilisi und zurück. Alternativ gibt es 1-2x pro Woche Direktflüge ab/an München mit Georgian Airways.

Für die Anreise zum Flughafen bieten wir Ihnen sehr gerne Rail&Fly Tickets an: 85 € retour in 2. Klasse, 155 € retour in 1. Klasse.

Ebenso haben Sie die Möglichkeit Ihren Flug auf die Business-Class upzugraden.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.05.2025	30.09.2025	✗	3.280 €
01.05.2026	30.09.2026	✓	3.280 €
Preis p.P. im DZ (exkl. Flug) Erwachsener			3.280 €
Preis p.P. im DZ (inkl. Flug) Erwachsener			3.750 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Flüge Frankfurt - Tbilisi - Frankfurt mit Turkish Airlines via Istanbul in Economy Klasse (bei Option mit Flug)
- > Alle Transfers laut Programm im Privatfahrzeug
- > 15 Übernachtungen im Doppelzimmer: 9x in Hotels der guten Mittelklasse mit Du/WC, 6x in Kutaissi, Betscho, Uschguli und Mestia in Privatpensionen, teilweise geteiltes Bad
- > Verpflegung: 15x Frühstück, 8x Picknick/Mittag-, 12x Abendessen
- > Programm-Details: Alle Wanderungen, Stadtführungen und weitere Ausflüge inkl. Eintritte laut Programm (sofern nicht als fakultativ gekennzeichnet)
- > Lokale Reiseleitung in Deutsch
- > Infomaterial
- > Wunsch-Reiseführer (mit Gutscheincode für unseren Shop)
- > CO2-neutral reisen! Flüge und Landprogramm zu 100 % kompensiert

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmer-Zuschlag (420 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge (bei Option ohne Flug)
- > Fakultative Ausflüge
- > Getränke (Alkoholische Getränke, Flaschengetränke) und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt (ca. 10-15 € pro Tag)
- > Trinkgelder (etwa 100 €) und sonstige persönliche Ausgaben
- > Persönliche Reiseversicherungen
- > Internationale Flüge | auf Anfrage
- > Vegetarische Verpflegung | auf Anfrage
- > Hotel-Upgrade | auf Anfrage
- > Vor- und Nachprogramm bzw. zusätzliche Übernachtungen und Transfers. | auf Anfrage
- > Reiseschutz. Gern machen wir Ihnen ein Angebot über unseren Partner, die ERGO Reiseversicherung. | auf Anfrage
- > Fakultative Ausflüge und Aktivitäten | auf Anfrage

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 8

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.